



41. FILM FESTIVAL MAX OPHÜLS PREIS SAARBRÜCKEN 20.-26. JANUAR 2020 - www.max-ophuels-preis.de **PREIS DER ÖKUMENISCHEN JURY**

Seit 2015 sind die Internationale Kirchliche Film Organisation INTERFILM und die Internationale Katholische Vereinigung für Kommunikation SIGNIS, vertreten durch die Katholische Filmkommission der Bischofskonferenz in Deutschland, im Rahmen einer Ökumenischen Jury am Max Ophüls Preis Film Festival Saarbrücken (MOP) für den jungen deutschsprachigen Film präsent.

Diese vergibt den erstmals von der Katholischen Erwachsenenbildung Saarland - Landesarbeitsgemeinschaft e.V. – und der Landesarbeitsgemeinschaft für Evangelische Erwachsenenbildung im Saarland e.V. (vertreten durch die Evangelische Akademie im Saarland) gemeinsam mit € 2'500 dotierten Preis an einen Film aus dem offiziellen Wettbewerb für lange Spielfilme, dem es mit wirklicher künstlerischer Begabung gelingt, ein menschliches Verhalten oder Zeugnis zum Ausdruck zu bringen, das mit dem Evangelium in Einklang steht, oder die Zuschauer/den Zuschauer für spirituelle, menschliche oder soziale Fragen und Werte zu sensibilisieren.

Ökumenische Jurys von INTERFILM und SIGNIS sind ausserdem seit 1974 bereits in Locarno präsent, seit 1974 in Cannes, Montréal (1979-2015) sowie in Leipzig (1990, seit 2016 interreligiös), Berlin (1992), Karlovy Vary (1994), Mannheim-Heidelberg (1995), Fribourg (1998), Kyiv (1999), Cottbus (1999), Zlin (2000), Yerevan (2007), Warsaw (2010), Miskolc (2011) und Chemnitz (2016). INTERFILM und SIGNIS sind unabhängig voneinander mit eigenen Jurys an weiteren Festivals präsent. So war INTERFILM bereits von 1985-2014 am Max Ophüls Preis Film Festival Saarbrücken (MOP) für den jungen deutschsprachigen Film mit einer eigenen Jury vertreten.

Mitglieder der Ökumenischen Jury 2019

Hermann Kocher (Schweiz)
Théo Péporté (Luxembourg)
Birgit Persch-Klein (Deutschland)
Marisa Winter (Deutschland)

Informationen und Kontakte:

SIGNIS: <http://www.signis.net> , sg@signis.net

Cinema Desk: Guido Convents, Rue Royale 310, B-1210 Bruxelles. Mail : guido.convents@signis.net

Katholische Filmkommission in Deutschland – <http://www.katholische-filmarbeit.de>; A.Bothe@dbk.de

INTERFILM <http://www.inter-film.org>

Exekutivsekretär: Karsten Visarius, c/o Filmkulturelle Zentrum im Gemeinschaftswerk der Evang.Publizistik (GEP)

Emil-von-Behring-Strasse 3/Postfach 500 550, D-60394 Frankfurt a/M - kvisarius@gep.de

Jurykoordinator: Dietmar Adler, Am Mönjesod 21, D-31848 Bad Münder, DietmarAdler@aol.com

Und überdies: www.keb-saar.de ; www.familienbildung-saar.de



41. FILM FESTIVAL MAX OPHÜLS PREIS SAARBRÜCKEN
20.-26. JANUAR 2019 - www.max-ophuels-preis.de
MITGLIEDER DER ÖKUMENISCHEN JURY



Hermann Kocher, Dr. theol., Langnau im Emmental (Schweiz)

Hermann Kocher (*1955) studierte Evangelische Theologie in Bern und Heidelberg. Danach folgende berufliche Stationen: Assistent für Neuere Kirchengeschichte an der Universität Bern. Pfarrer in einer Diasporagemeinde im Kanton Luzern. Verantwortlicher für die Weiterbildung von Pfarrerinnen und Pfarrern. Pfarrer in Langnau im Emmental. Heute freiberufliche Tätigkeit als Supervisor/Coach. Vizepräsident von Interfilm Schweiz.



Théo Péporté, Luxembourg (Luxembourg)

Théo Péporté (*1953), ehemaliger Leiter des Kommunikations- und Pressezenters der Katholischen Kirche in Luxemburg. Von 2003 bis 2010 Schatzmeister von SIGNIS Welt. Delegierter von SIGNIS Europa von 2001 bis 2017. Mitglied im SIGNIS Cinema Desk. Mitglied der SIGNIS-Jury in Venedig und verschiedener Ökumenischer Jurys (Berlin, Locarno, Chemnitz, Oberhausen, Yerevan). SIGNIS Koordinator der Ökumenischen Jury in Cannes.



Birgit Persch-Klein, Saarbrücken (Deutschland)

Birgit Persch-Klein (*1974) ist Leiterin der Katholischen Erwachsenenbildung Saarbrücken. Als zertifizierte Medienpädagogin arbeitet sie in unterschiedlichen medialen Projekten.

Kooperation mit „Rollenwechsel - Kirche im Kino“. Von 2006 – 2009 Leiterin des AK Films im Jugendcafé Exodus. Jurymitglied beim Kurzfilmwettbewerb „Bandsalat“. Ökumenische Jury für das Festival Max Ophüls Preis 2019.



Marisa Winter, Saarbrücken (Deutschland)

Die Fotografin und Kamerafrau Marisa Winter (*1967) ist Vorsitzende des Forums für Mittellange Filme, das jährlich in Berlin die Big Shorts Awards vergibt. Darüber hinaus ist sie tätig als Script-Consultant, Journalistin, Moderatorin, Mitglied im Auswahlbeirat des Günter-Rohrbach-Filmpreises und Ausschussmitglied der saarländischen Filmförderung.